

Jahresbericht zum 31. Juli 2021

Covesto Patient Capital

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Covesto Patient Capital

in der Zeit vom 1. August 2020 bis 31. Juli 2021.

Hamburg, im November 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020/2021	4
Vermögensübersicht per 31. Juli 2021	7
Vermögensaufstellung per 31. Juli 2021	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	18

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020/2021

Sehr geehrte Anteilseignerin, sehr geehrter Anteilseigner,

der vorliegende Tätigkeitsbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW Fonds Covesto Patient Capital in der Zeit vom 01. August 2020 bis 31. Juli 2021.

Anlageziele

Der Fonds investiert weltweit in Aktien herausragender börsennotierter Unternehmen.

Anlageziel ist es, an Wertsteigerungen dieser Unternehmen zu partizipieren und dadurch eine möglichst hohe absolute Rendite zu erwirtschaften.

Der Fonds ist weder auf einzelne Regionen noch Größenklassen beschränkt. In der Praxis dürften die meisten Investments jedoch in etablierte Unternehmen aus entwickelten Märkten wie Amerika oder Europa erfolgen. Die Anlagestrategie ist langfristig ausgelegt. In einem normalen Marktumfeld strebt das Fondsmangement an, voll investiert zu sein und möglichst keine überschüssige Liquidität zu halten. Der Fonds vermeidet kurzfristig ausgerichtete Investmenthandlungen und präferiert stattdessen lange Halte-dauern – insbesondere bei Aktien mit langfristigem Steigerungspotential – sowie einen niedrigen Portfolioumschlag zur Vermeidung unnötiger Handelskosten. Um das Währungsrisiko zu minimieren, investiert der Fonds primär in solche Unternehmen, die ein geographisch diversifiziertes Umsatz- und Kostenprofil aufzeigen.

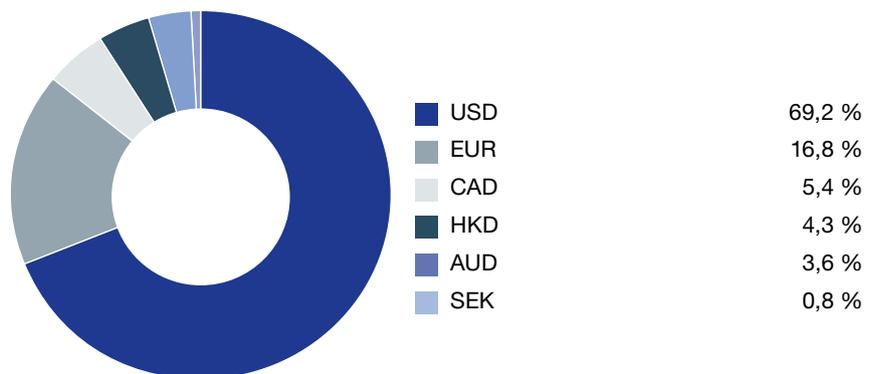
Im abgelaufenen Geschäftsjahr war das Fondsvermögen schwerpunktmäßig in Aktien angelegt.

Aktieninvestments bestanden hauptsächlich in den USA. Sektorenschwerpunkte bildeten insbesondere Technologie und Industrie. Der Anteil der in US-Währung gehaltenen Vermögenswerte machte zum Geschäftsjahresende ca. 69 % des Fondsvolumens aus.

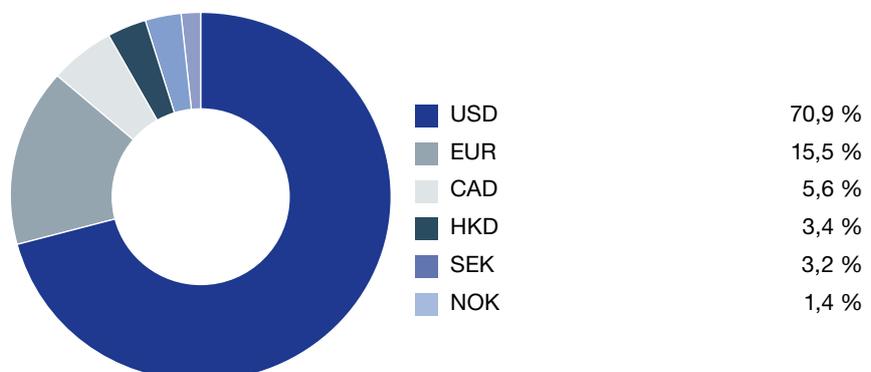
Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Das Geschäftsjahr mit Ende 31. Juli 2021 war geprägt von einem volatilen Kursverlauf des Fonds im Zeitraum von August 2020 bis November 2020 und einem anschließend recht stetigen Anstieg einhergehend mit der Erholung der Weltwirtschaft von der Coronakrise. Im Geschäftsjahr verzeichnete der Covesto Patient Capital I ein Plus von 27,72 % und

Anlagestruktur nach Währungen (31.07.21 – Covesto Patient Capital)



Anlagestruktur nach Währungen (31.07.20 – Covesto Patient Capital)



der Covesto Patient Capital S ein Plus von 28,18 %.

Wesentliche Risiken des Investmentvermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiko:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Adressausfallrisiko:

Das Adressausfallrisiko ist als niedrig einzustufen, da sich der Fonds auf Qualitätsunternehmen fokussiert. Das sind Unternehmen, die zum einen eine sehr hohe und stabile Kapitalrendite erwirtschaften und zum anderen von einem Management geführt werden, das im langfristigen Interesse des Unternehmens handelt und sehr gut in der Kapitalallokation ist. Durch diese Ausrichtung werden aus unserer Sicht unvermeidbar hohe Verlustrisiken vermieden.

Liquiditätsrisiko:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu ei-

nem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Währungsrisiko:

Als international anlegender Fonds wurde auch in Titel investiert, die nicht in Euro notieren, z.B. US-Dollar. Entsprechend der Währungsentwicklungen konnte sich dies positiv oder negativ auf den Fonds auswirken. Der Fonds unterlag somit Währungsrisiken.

Operationelles Risiko:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Fondsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen ebenfalls Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Anlageergebnis im Berichtszeitraum:

(1. August 2020 bis 31. Juli 2021)

Covesto Patient Capital I	+27,72 %
Covesto Patient Capital S	+28,18 %

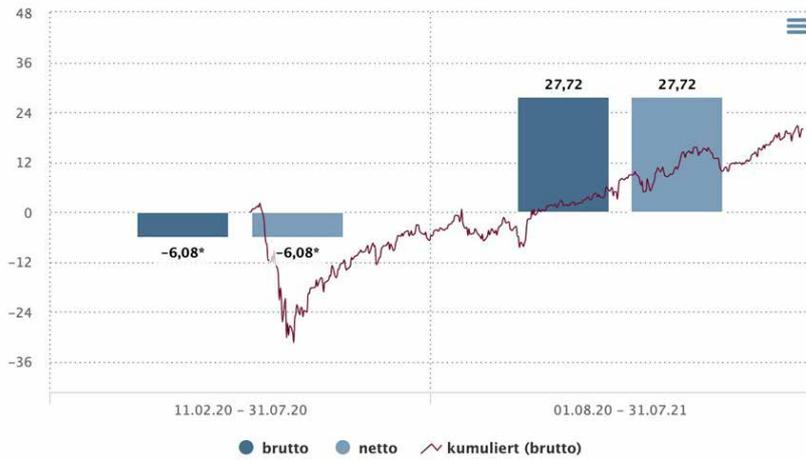
Sonstige Hinweise

Die im abgelaufenen Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Finanzinstrumente werden im Jahresbericht ausgewiesen.

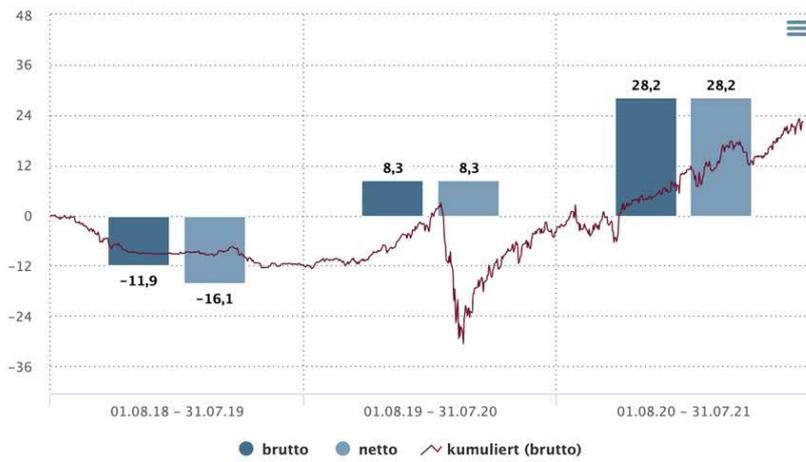
Im abgelaufenen Geschäftsjahr lagen keine sonstigen wesentlichen Ereignisse vor.

Übersicht über die Wertentwicklung

Covesto Patient Capital I: Wertentwicklung in %



Covesto Patient Capital S: Wertentwicklung in %



Vermögensübersicht per 31. Juli 2021

Fondsvermögen: EUR 2.889.013,19 (1.415.625,68)

Umlaufende Anteile: I-Klasse 5.805 (1.687)

S-Klasse 179.915 (132.132)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.07.2020
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	2.791	96,62	(99,18)
2. Bankguthaben	152	5,26	(1,35)
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0	0,00	(0,02)
II. Verbindlichkeiten			
	-54	-1,88	(-0,55)
III. Fondsvermögen			
	2.889	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Juli 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Marel hf. Inhaber-Aktien o.N.	IS0000000388		STK	17.800	6.000	0	EUR 6,340000	112.852,00	3,90
SAP	DE0007164600		STK	565	160	0	EUR 121,260000	68.511,90	2,36
TomTom N.V. Aandelen op naam EO -,20	NL0013332471		STK	11.200	5.550	0	EUR 6,965000	78.008,00	2,70
Frontier Digital Ventures Ltd.	AU000000FDV2		STK	105.000	105.000	0	AUD 1,580000	103.316,21	3,58
CCL Industries Inc. Registered Shares Class B o.N.	CA1249003098		STK	2.170	0	0	CAD 71,840000	105.379,25	3,65
Stella-Jones Inc. Registered Shares o.N.	CA85853F1053		STK	1.700	1.040	0	CAD 44,930000	51.631,46	1,79
Tencent Holdings Ltd. Reg. Shares HD -,00002	KYG875721634		STK	2.320	1.500	0	HKD 492,000000	123.575,93	4,28
Berkshire Hathaway	US0846707026		STK	240	0	100	USD 279,760000	56.488,64	1,96
Fomento Econom.Mexica.SAB D.CV Reg. Units (Sp. ADRs)/10 o.N	US3444191064		STK	1.600	620	0	USD 88,440000	119.050,98	4,12
MasterCard Inc.	US57636Q1040		STK	405	260	72	USD 388,810000	132.481,95	4,59
Moody's	US6153691059		STK	310	80	0	USD 377,310000	98.406,61	3,41
S&P Global	US78409V1044		STK	660	500	0	USD 423,570000	235.197,88	8,14
Sherwin-Williams	US8243481061		STK	156	104	37	USD 289,390000	37.981,52	1,31
SPOTIFY TECHNOLOGY S.A. Actions Nom. EUR 1	LU1778762911		STK	690	455	0	USD 225,270000	130.772,59	4,53
Thermo Fisher Scientific	US8835561023		STK	138	138	0	USD 533,770000	61.972,29	2,15
VISA	US92826C8394		STK	1.250	530	100	USD 247,920000	260.726,91	9,02
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783		STK	1.680	1.680	0	EUR 76,460000	128.452,80	4,45
Lagercrantz Group AB Namn-Aktier Ser.B o.N.	SE0014990966		STK	1.900	7.950	6.050	SEK 116,700000	21.822,42	0,76
Alphabet Inc. Cl. A	US02079K3059		STK	115	40	27	USD 2.715,550000	262.736,20	9,09
Amazon.com Inc.	US0231351067		STK	42	25	0	USD 3.599,920000	127.205,65	4,40
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	1.090	595	160	USD 286,500000	262.733,47	9,09
Take-Two Interactive Softw.	US8740541094		STK	875	630	0	USD 169,990000	125.139,87	4,33
Verisk Analytics Inc. Registered Shs Cl.A DL -,001	US92345Y1064		STK	550	350	0	USD 187,810000	86.905,18	3,01
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	2.791.349,71	96,62
Summe Wertpapiervermögen							EUR	2.791.349,71	96,62

Vermögensaufstellung zum 31.07.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: UBS Europe SE			EUR	151.952,81				151.952,81	5,26
Bank: National-Bank AG			EUR	131,89				131,89	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	152.084,70	5,26
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	104,95				104,95	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	104,95	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-54.526,17			EUR	-54.526,17	-1,88
Fondsvermögen							EUR	2.889.013,19	100 2)
Covesto Patient Capital I									
Anteilwert							EUR	119,95	
Umlaufende Anteile							STK	5.805	
Covesto Patient Capital S									
Anteilwert							EUR	12,19	
Umlaufende Anteile							STK	179.915	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Performance Fee, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.07.2021	
Australischer Dollar	AUD	1,605750	= 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,479350	= 1 Euro (EUR)
Hongkong-Dollar	HKD	9,236750	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,160650	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,188600	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Amadeus IT Group S.A.	ES0109067019	STK	-	380	
Cerved Inform.Solutions S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005010423	STK	2.700	9.500	
Schibsted ASA Navne-Aksjer B NK -,50	N00010736879	STK	-	700	
IAC InterActiveCorp. [New] Registered Shares DL -,01	US44891N1090	STK	-	68	
IHS Markit Ltd. Registered Shares DL -,01	BMG475671050	STK	440	2.420	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Lagercrantz Group AB Namn-Aktier B SK -,70	SE0007603493	STK	-	2.650	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. August 2020 bis 31. Juli 2021	Covesto Patient Capital I		Covesto Patient Capital S	
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	293,96		770,61
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	3.343,73		10.762,15
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-0,30		-0,82
davon negative Habenzinsen	EUR	-0,30		-0,82
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-656,56		-2.126,15
5. Sonstige Erträge	EUR	66,71		331,41
Summe der Erträge	EUR	3.047,54		9.737,20
II. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung				
a) fix	EUR	-6.453,08		-5.833,59
b) performanceabhängig	EUR	-5.744,58		-39.079,55
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-340,82		-1.214,81
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-2.213,43		-6.279,41
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-61,55		-234,57
5. Aufwandsausgleich	EUR	-3.383,87		-4.660,77
Summe der Aufwendungen	EUR	-18.197,33		-57.302,70
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-15.149,79		-47.565,50
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	32.501,55		103.741,49
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.374,08		-4.690,50
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	31.127,47		99.050,99
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	15.977,68		51.485,49
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	102.523,60		368.519,09
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-5.561,86		12.654,15
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	96.961,74		381.173,24
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	112.939,42		432.658,73

Entwicklung des Sondervermögens 2021

	Covesto Patient Capital I		Covesto Patient Capital S	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 158.436,10		EUR 1.257.189,58
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR 426.118,74		EUR 505.582,44
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 430.480,46		EUR 526.221,28	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -4.361,72		EUR -20.638,84	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR -1.201,45		EUR -2.710,37
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 112.939,42		EUR 432.658,73
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR 102.523,60		EUR 368.519,09	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR -5.561,86		EUR 12.654,15	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 696.292,81		EUR 2.192.720,38

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil	
Covesto Patient Capital I				
I. Für die Ausschüttung verfügbar				
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	514,23		0,09
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	15.977,68		2,75
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	1.374,08		0,24
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet				
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00		0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-17.865,99		-3,08
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00		0,00
1. Endausschüttung				
a) Barausschüttung	EUR	0,00		0,00
Covesto Patient Capital S				
I. Für die Ausschüttung verfügbar				
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	215.093,63		1,20
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	51.485,49		0,29
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	4.690,50		0,03
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet				
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00		0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-271.269,62		-1,51
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00		0,00
1. Endausschüttung				
a) Barausschüttung	EUR	0,00		0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Covesto Patient Capital I				
Auflegung 11.02.2020	EUR	110.000,00	EUR	100,00
2020	EUR	158.436,10	EUR	93,92
2021	EUR	696.292,81	EUR	119,95
Covesto Patient Capital S				
Auflegung 01.08.2018	EUR	800.000,00	EUR	10,00
2019	EUR	1.125.342,93	EUR	8,81
2020	EUR	1.257.189,58	EUR	9,51
2021	EUR	2.192.720,38	EUR	12,19

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 96,62
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Covesto Patient Capital I

Anteilwert EUR 119,95
Umlaufende Anteile STK 5.805

Covesto Patient Capital S

Anteilwert EUR 12,19
Umlaufende Anteile STK 179.915

	Covesto Patient Capital I	Covesto Patient Capital S
Währung	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	1,34%p.a.	0,34%p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	5,00%
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Ausschüttung
Mindestanlagevolumen	-	-

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote
Covesto Patient Capital I 1,89 %
Covesto Patient Capital S 0,79 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 3.455,56

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes
Covesto Patient Capital I 1,20 %
Covesto Patient Capital S 2,28 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt für die Anteilklasse I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse S sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge

Covesto Patient Capital I: EUR 66,71 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Covesto Patient Capital S: EUR 331,41 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Covesto Patient Capital I: EUR 39,86 Depotgebühren

Covesto Patient Capital S: EUR 134,97 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2020

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inklusive Geschäftsführer)	EUR 16.990.377,86
davon feste Vergütung	EUR 13.478.569,31
davon variable Vergütung	EUR 3.511.808,55
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR 0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführung)	225
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR 0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger)	EUR 1.231.250,20

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2020 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.729.105
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 09. November 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Covesto Patient Capital – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2020 bis zum 31. Juli 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2020 bis zum 31. Juli 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 10. November 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

UBS Europe SE
Gezeichnetes Kapital:
€ 446.001.000,00
Eigenmittel (Art. 72 CRR):
€ 3.982.000.000,00
(Stand: 31.12.2020)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de